

EDITORIAL

Liebe Alumni,

eine Universität lebt von ihrem Ruf – so auch die TU Ilmenau. Dieser wird u. a. durch hervorragende Forschungsleistungen geprägt. Eine solche ist den Wissenschaftlern der Universität mit der Entwicklung der neuen Planck-Waage gelungen, die das Ur-Kilogramm ablösen und das Kilogramm neu definieren wird. Weitere Forschungsvorhaben, hervorragende Studienarbeiten, Jubiläen und Kultur prägen das Universitätsleben. Wir haben die wichtigsten Schlaglichter und Alumni-Aktivitäten für Sie zusammengestellt und wünschen Ihnen viel Spaß beim Entdecken und Freude beim Lesen. Ihr Alumni-Team

NEUES AUS DER UNIVERSITÄT

Neue Prorektoren gewählt



Foto: © TU Ilmenau

Der Akademische Senat der TU Ilmenau, das höchste Entscheidungsgremium der Universität, hat am 13. Juni 2017 die Vorschläge des Rektors zur Wahl des Prorektors für Bildung und des

Prorektors für Wissenschaft bestätigt. Der Prorektor für Bildung, Professor Jürgen Petzoldt (64), ist für eine weitere Amtsperiode von drei Jahren gewählt worden. Neuer Prorektor für Wissenschaft wurde der bisherige Dekan der Fakultät für Informatik und Automatisierung, Professor Kai-Uwe Sattler (48). Er folgt auf Professor Klaus Augsburg, der nach 13-jähriger Tätigkeit als Prorektor für Wissenschaft nicht mehr kandidierte.

Ein Orchester wird 50

Herzlichen Glückwunsch zum 50-jährigen Bestehen des Akademischen Orchesters der TU Ilmenau. Mit einem Festkonzert mit Werken von Britten, Haydn und Mozart wurde das Jubiläum am 1. Juli 2017 begangen. Zahlreiche



Foto: Chris Gorke | © TU Ilmenau

Freunde und ehemalige Mitwirkende des Orchesters waren der Einladung des organisatorischen Leiters, Professor Eberhard Manske, gefolgt. Vor 50 Jahren beschlossen drei Mitarbeiter der damaligen Technischen Hochschule Ilmenau einen „Instrumentalkreis“ mit Streicherbesetzung und Schwerpunkt Kammermusik zu gründen. Auf seinem Weg durch fünf Jahrzehnte ist das einstige Kammerorchester, zu dem neben Studenten auch Laienmusiker aus Ilmenau und Umgebung gehören, auf sinfonische Größe gewachsen. Seit 2012 trägt es den Namen „Akademisches Orchester“.

INHALT

Neue Prorektoren gewählt

Ein Orchester wird 50

Das Kilogramm wird neu definiert

Sensorsysteme der Zukunft

Graduiertenkolleg 3D-Nanofabrikation

Kannst du mir helfen?

Ingenieure verändern die Welt

Frauen + Medientechnologie

Alles für die Kleinsten

Erstes Alumni-Hochschulranking

Ein ganzes Jahrhundert

Alumni-Jubiläen

UNI FORSCHUNG

Das Kilogramm wird neu definiert

Wenn 2018 das Kilogramm neu definiert wird, werden die TU Ilmenau und die Physikalisch-Technische Bundesanstalt die Waage entwickelt haben, die nötig ist, um es zu messen: die

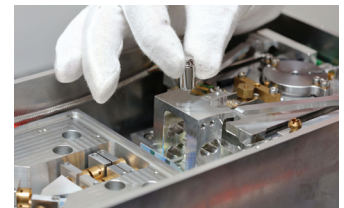


Foto: © TU Ilmenau

Planck-Waage. Die hochpräzise elektronische Waage misst dann nicht wie bisher mit Bezug auf das Ur-Kilogramm, sondern bezieht sich auf die Planck-Konstante, eine unveränderliche Naturkonstante. Sie funktioniert nach dem Prinzip der elektromagnetischen Kraftkompensation; d. h. es wird ein zu wiegendes Massestück auf der einen Seite der Waage durch eine elektrische Kraft auf der anderen Seite aufgewogen. Die Waage wird weltweit zum Kalibrieren anderer Waagen dienen und kann dann direkt in der Industrie eingesetzt werden, um Gewichtsstücke zu messen. Weiterlesen: <http://bit.ly/2ryKwF3>

Sensorsysteme der Zukunft

Die TU Ilmenau will Sensorsysteme der Zukunft entwickeln und beteiligt sich an der Exzellenzinitiative des Bundes. Erhält sie für ihr innovatives Konzept den Zuschlag, wird sie neuartige Sensoren und Sensorsysteme erforschen, die den rasanten technologischen Fortschritt im digitalen Zeitalter vorantreiben. Im September 2017 entscheidet ein Expertengremium, welche Anträge in die Endauswahl kommen und ab Januar 2019 vom Bund mit 385 Millionen Euro gefördert werden.

Graduiertenkolleg 3D-Nanofabrikation

Die zunehmende Verkleinerung von Bauelementen auf Größen bis zu unter 10 Nanometern stellt die Produktion vor immer größere Herausforderungen. Dazu wird das neu gestartete Graduiertenkolleg „Spitzen- und laserbasierte 3D-Nanofabrikation in ausgedehnten makroskopischen Arbeitsbereichen (NanoFab)“ innovative Fertigungsver-

fahren im Nanometerbereich für großflächige zwei- und dreidimensionale Strukturen entwickeln. Unter Einsatz von spitzen- und laserbasierten Techniken werden die Wissenschaftler alternative Lithographieverfahren erarbeiten, mit denen zum Beispiel Präzisionsoptiken mit neuen optischen Eigenschaften gefertigt werden können. Dreizehn junge Wissenschaftler werden im Projekt von der Deutschen Forschungsgemeinschaft (DFG) mit 5,7 Millionen Euro für viereinhalb Jahre gefördert und zur Promotion geführt.

Kannst du mir helfen?

Diese und andere Fragen sollen zukünftig moderne Assistenzroboter Menschen stellen können. Die Roboter sollen lernen Menschen „anzusprechen“, damit diese ihnen helfen, z. B. Türen zu öffnen oder Fahrstühle zu benutzen. Die Unterstützung des Roboters durch die Zuhilfenahme einer Person, die sich zufällig in seiner Nähe befindet, ist eine Innovation und eröffnet vollkommen neue Möglichkeiten. Das dafür jetzt an der TU Ilmenau gestartete Forschungsverbundprojekt FRAME des Bundesministeriums für Bildung und Forschung wird bei Gesamtkosten von 1,77 Millionen Euro vom Bund mit 1,59 Millionen Euro für drei Jahre gefördert.

KONFERENZ

Ingenieure verändern die Welt

Unter dem Titel „Engineering for a Changing World“ wird das diesjährige Wissenschaftliche Kolloquium (IWK) von der Fakultät für Maschinenbau vom 11. bis 15. September 2017 an der TU Ilmenau ausgerichtet. Das Thema spiegelt sowohl die Breite als auch die Tiefe der modernen Technik und gleichzeitig die zunehmende Integration von Ingenieurdisziplinen wider. Anmeldung: www.tu-ilmenau.de/iwk

AUSZEICHNUNG & JUBILÄUM

Frauen + Medientechnologie

Die Absolventin der TU Ilmenau Anna-Maria Daschner, heute wissenschaftliche Mitarbeiterin am Institut für Medientechnik, ist unter den drei Gewinnerinnen des ARD/ZDF-Förderpreises „Frauen + Medientechnologie“ 2017. Auf der Internationalen Funkausstellung in Berlin am 1. September wird bekannt gegeben, ob sie den ersten, zweiten oder dritten Preis erhält. In ihrer Masterarbeit untersuchte Anna-Maria Daschner Technologien für Fernsehstudios der Zukunft. Wir gratulieren zu diesem Erfolg.



Foto: © TU Ilmenau

Alles für die Kleinsten

Seit 40 Jahren existiert die Kindertagesstätte „Studentenflohe“ auf dem Campus der TU Ilmenau im Wohnheim Haus A. Heute, unter Trägerschaft des Studierendenwerkes Thüringen, verfügt sie über 60 Plätze für Kinder im Alter

von 0 bis 3 Jahren. Durch die Nähe zur Universität, ihre moderne Ausstattung und die verlängerten Öffnungszeiten bietet sie Studierenden und Mitarbeitern der Universität optimale Betreuungsmöglichkeiten für den Nachwuchs. Mit einem großen Familienfest wurde das Jubiläum im Mai gefeiert. Gleichzeitig konnte das 1000. Kind von KiTa-Leiterin Karin Fuchs in der Einrichtung begrüßt werden.

ALUMNI – IN EIGENER SACHE

Erstes Alumni-Hochschulranking

Erstmals führte die Organisation alumni-clubs.net, die 300 Hochschulen aus Deutschland, Österreich und der Schweiz vereint, gemeinsam mit dem unabhängigen Hochschulbewertungsportal StudyCheck.de ein Alumni-Hochschulranking durch. Das Ranking erfolgte ausschließlich auf der Bewertung der Alumni. Zur Vergleichbarkeit wurden die Ergebnisse nach der Anzahl der Berichte in Bezug auf die Größe der Hochschule gesetzt. In diesem Ranking belegte die TU Ilmenau den ersten Platz der Universitäten. Ein herzliches Dankeschön allen Alumni unserer Universität, die zu diesem hervorragenden Ergebnis beigetragen haben. <https://www.alumni-clubs.net/service/hochschulranking/>

Ein ganzes Jahrhundert

Zu Ehren des 100. Geburtstages von Professor Eugen S. Philippow ist ein Alumni-Treffen der Theoretischen Elektrotechniker (TET) am 8. September 2017 in Ilmenau geplant. Alle Ehemaligen der TET sind herzlich zu diesem Ehrenkolloquium eingeladen. Anmeldung unter: tet@tu-ilmenau.de

Alumni-Jubiläen

Eine Vielzahl von Jubiläen werden in diesem Jahr an der TU Ilmenau begangen.

- 15.–17.09.17 **Absolvententreffen 15. Matrikel**
50 Jahre Immatrikulation | 45 Jahre Diplom
- 22.–24.09.17 **Absolvententreffen Matrikel 77**
35 Jahre Diplom
- 30.09.–01.10.17 **Absolvententreffen Matrikel 87**
25 Jahre Diplom
- 11.–12.10.17 **Absolvententreffen 4. Matrikel**
55 Jahre Diplom

Sie haben in einem der o. g. Jahrgänge studiert, dann sind Sie herzlich eingeladen. Alle Informationen unter Alumni-Events: www.tu-ilmenau.de/alumni

AUSBlick

- 07.10.2017 **Absolventenfeier** mit Zeugnisübergabe
(14 Uhr | Audimax | Humboldtbaus)
- 24.+25.10.2017 **INOVA - Karrieremesse Ilmenau**
(10 – 16 Uhr | Campussporthalle)
- 16.11.2017 **AlumniCampusTour**
Gespräche mit Alumni aus der Praxis
(19 Uhr | EAZ | Raum 1337/1338)

Redaktionsschluss 11. August 2017